

## Willkommen beim NEWSletter Berufsinformation!

Der NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMWFJ und WKÖ, weiterempfehlen!

**Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern ein schönes und erfolgreiches Jahr 2011!**

Das Redaktionsteam

[ABC](#)

[Aktuell](#)

[Interview &  
Grafik](#)

[Termine](#)

[Links](#)

### Newsletter-Bildungs-ABC:

Seit einigen Jahren wird auf europäischer Ebene intensiv an der Entwicklung von zwei wichtigen Transparenzinstrumenten gearbeitet, die in den kommenden Jahren auch in Österreich umgesetzt werden: Dies ist zum einen der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR oder EQF für European Qualifications Framework), zum anderen das Europäische Leistungspunktesystem (ECVET). Das Bildungs-ABC dieser NEWSletter-Ausgabe widmet sich diesen Instrumenten und erklärt, welche Ziele sie verfolgen, wie sie funktionieren und in Österreich implementiert werden sollen.

[NEWSletter-Bildungs-ABC – EQR](#)

[NEWSletter-Bildungs-ABC – ECVET](#)

### Europäische Berufsbildungspolitik

2009 hat sich die Europäische Kommission auf ein Arbeitsprogramm („Allgemeine und berufliche Bildung 2020“, kurz „ET 2020“) geeinigt, das innerhalb der nächsten zehn Jahre insbesondere zur Verwirklichung von lebenslangem Lernen (LLL), zur Erhöhung der Lernenden- und Arbeitskräfte-Mobilität sowie zu mehr Chancengleichheit und Gerechtigkeit beitragen soll. Zudem wurden Benchmarks (Indikatoren/Zielvorgaben) formuliert, die es bis 2020 zu erreichen gilt.

>> [ET 2020](#)

>> [Hintergrund und Benchmarks](#)

Das ET 2020 baut auf dem Arbeitsprogramm „Allgemeine und berufliche Bildung 2010“ (kurz „ET 2010“) auf, in dem ebenfalls Zielvorgaben gemacht wurden. In den letzten fünf Jahren wurden regelmäßig die Fortschritte hinsichtlich der Erreichung dieser Zielvorgaben beobachtet. Auch Österreich hat 2005, 2007 und 2009 entsprechende Berichte abgeliefert. Zwar konnte Österreich nicht alle 2010-Ziele erreichen, das ET 2010 hat dennoch wichtige Impulse für die Berufsbildungspolitik gegeben.

>> [ET 2010](#)

>> [Berichte aus Österreich sowie gesamteuropäische Fortschrittsberichte](#)

>> [Benchmarks 2010](#)

beitragen sollen, die ET-Benchmarks zu erreichen. Der Kopenhagen Prozess hat 2002 begonnen und geht 2010 zu Ende. Auch die Fortschritte im Kopenhagen Prozess wurden regelmäßig erhoben. In Österreich wurden dazu Berichte im Rahmen des ReferNet (Referenznetzwerkes) erstellt – zuletzt im Dezember 2010. Cedefop hat die gesamteuropäischen Fortschrittsberichte veröffentlicht.

- >> [Kopenhagen Prozess](#)
- >> [Cedefop – gesamteuropäischer Fortschrittsbericht 2010](#)
- >> [ReferNet Austria](#) > Publikationen > Policy Dokumente
- >> Fortschrittsbericht 2010 [DE](#) || [EN](#)

## bib-infonet.at wurde eingestellt

bib-infonet.at ([www.bib-infonet.at](http://www.bib-infonet.at)), die Informations- und Vernetzungsplattform für Bildungs- und Berufsberater/innen, wurde mit Ende 2010 eingestellt. Damit wird es auch den bib-infonet-Newsletter, der regelmäßig über Neuigkeiten im Bereich Bildungs- und Berufsinformation/-beratung berichtet hat, nicht mehr geben.

Viele Services von bib-infonet.at werden künftig allerdings über [www.erwachsenenbildung.at](http://www.erwachsenenbildung.at) zugänglich sein. Einen Überblick über wichtige Änderungen finden Sie derzeit noch auf [www.bib-infonet.at](http://www.bib-infonet.at).

## Neuaufgabe: Betriebserkundungen



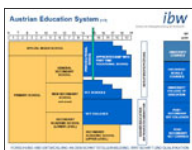
Das ibw hat im Auftrag der Wirtschaftskammern Österreichs die Broschüre „**Betriebserkundungen – Leitfaden für Betriebe, Lehrer/innen und Schüler/innen**“ überarbeitet und neu aufgelegt.

Die Broschüre informiert über Zweck und Ziele von Betriebserkundungen, beinhaltet Tipps und Hinweise für Lehrer/innen, Schüler/innen und Betriebe, was bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung zu beachten ist und bietet einen Überblick über andere Formen der Realbegegnung Schule <> Betrieb. Checklisten und andere Materialien unterstützen bei der Organisation von Betriebserkundungen.

**Dagmar Achleitner, Wolfgang Bliem: Betriebserkundungen – Leitfaden für Betriebe, Lehrer/innen und Schüler/innen. ibw im Auftrag der Wirtschaftskammern Österreichs, 2010**

>> [Download](#)

## Aktuelle Präsentationen



Das ibw ist seit Jahren bemüht, Informationen über das österreichische (Berufs-)Bildungssystem sowie über die duale Ausbildung in Österreich einem ausländischen Publikum zur Verfügung zu stellen. Dazu werden zahlreiche Berichte, Broschüren, Servicematerialien und Präsentationen vorzugsweise in englischer Sprache (zum Teil auch in weiteren Fremdsprachen) erstellt. Aktuell

wurden umfangreiche Foliensätze zum österreichischen Berufsbildungssystem sowie zur Lehrlingsausbildung herausgegeben.

>> Das österreichische Berufsbildungssystem [DE](#) || [EN](#)

>> Die duale Ausbildung in Österreich [DE](#) | [EN](#)

>> Weitere Publikationen > [Berufsbildung in Österreich](#)

## Aktuelle Publikationen aus dem AMS



Das AMS veröffentlicht regelmäßig Berichte und Studien, deren Ergebnisse auch für die Bildungs- und Berufsberatung interessant und relevant sind. Zu diesen Publikationen zählen u. a. aktuell die „Vorschau auf den österreichischen Arbeitsmarkt 2010/2011“, der „AMS-Qualifikationsstrukturbericht“ sowie eine Analyse des „Stellenmarktes in österreichischen Printmedien 2001-2009“. Informationen bzw. Links zu den genannten Publikationen enthält die letzte Newsletter-Ausgabe des AMS-Forschungsnetzwerkes. Auf der Website dieses Netzwerkes gibt es zudem weitere interessante Rubriken, etwa mit Veranstaltungshinweisen oder Informationen zum AMS-Qualifikations-Barometer.

>> [Newsletter Nr. 40 des AMS-Forschungsnetzwerkes](#)

## Neuaufgabe: Ein Job im Tourismus



Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) hat gemeinsam mit der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft der Wirtschaftskammer und dem ibw die Broschüre „Ein Job im Tourismus – Ausbildungsmöglichkeiten in Österreich“ überarbeitet und neu aufgelegt.

Das Handbuch richtet sich an Berufs- und Bildungsberater/innen, Schüler/innen sowie deren Eltern. Es gibt einen Überblick über die tourismusspezifischen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Österreich und soll die Suche nach dem geeigneten Tourismusberuf erleichtern.

Die Printversion ist beim BMWFJ erhältlich: [tourism@bmwfi.gv.at](mailto:tourism@bmwfi.gv.at)

**Monika Wallergraber, Dagmar Achleitner: Ein Job im Tourismus – Ausbildungsmöglichkeiten in Österreich. BMWFJ, 2010 >> [Download](#)**

## Studie: Jugendliche in der überbetrieblichen Berufsausbildung



Im Mittelpunkt dieser vom ibw und öibf im Auftrag des AMS Österreich und der AK Wien erstellten Evaluierung der überbetrieblichen Lehrausbildung, steht die Qualität und Zielgruppenadäquatheit überbetrieblicher Ausbildungsangebote. Zur Evaluierung wurde primär die Zufriedenheit der Teilnehmer/innen und der verantwortlichen Lehrkräfte und Ausbilder/innen herangezogen.

Darüber hinaus widmet sich die Analyse insbesondere der Frage nach dem Umfang, den Ursachen und den Konsequenzen (Verbleib) von Ausbildungsabbrüchen bzw. Ausbildungswechseln.

**Birgit Lenger et al.: Jugendliche in der überbetrieblichen Berufsausbildung. Eine begleitende Evaluierung. ibw und öibf i. A.**

**von AMS Österreich und AK Wien. 2010 >> [Download](#)**

## BMWF: Statistisches Taschenbuch 2010



Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (bm.w\_f) veröffentlicht im Statistischen Taschenbuch jährlich Eckzahlen zum österreichischen Hochschulsektor. Die Publikation dokumentiert die Leistungskennzahlen (Hörer/innen, Übertrittsraten, Erfolgszahlen, Forschung & Entwicklung, Betreuungsverhältnisse usw.) an Universitäten, Fachhochschulen und anderen tertiären Bildungseinrichtungen.

Eine Onlineversion des Statistischen Taschenbuches kann über das Datawarehouse Hochschulbereich ([www.bmwf.gv.at/unidata](http://www.bmwf.gv.at/unidata)) abgerufen

werden. Außerdem können dort über die publizierten Daten hinausgehende selbst definierte Auswertungen vorgenommen werden.

Die Printversion des Statistischen Taschenbuchs 2010 kann direkt beim Wissenschaftsministerium ([mario.tutic@bmwf.gv.at](mailto:mario.tutic@bmwf.gv.at)) angefordert werden.

[Download](#)

## Kurz notiert:

- **Planet-beruf.de:** Die Novemberausgabe des Berufswahlmagazins planet-beruf.de der Bundesagentur für Arbeit bietet wieder zahlreiche Anregungen und Interviews, die Jugendliche dazu motivieren sollen, sich mit ihren Interessen und Talenten auseinanderzusetzen. Schwerpunkt diesmal: Verkehr und Logistik >> [Download und mehr Info](#)
- **EuroSkills 2010:** Das österreichische Team unter der technischen Leitung von Stefan Praschl (ibw) holte Anfang Dezember bei den EuroSkills in Lissabon insgesamt 19 Medaillen. >>> [Alle Ergebnisse](#)
- **Career Guide/Career 2011:** Die aktuelle Ausgabe des Career Guide für Maturantinnen und Maturanten sowie die mittlerweile 22. Auflage von Career sind vor kurzem erschienen. Nähere

Informationen dazu gibt es auf >> [www.careerbook.at](http://www.careerbook.at).

- **FHguide 2011:** Der FHguide, herausgegeben von der Österreichischen Fachhochschul-Konferenz, bietet viele Hintergrundinformationen zum Studium an Fachhochschulen. >> [Download](#) & [mehr Info](#)
- **Bildungsstruktur und Qualifikationsbedarf in Wien:** Eine aktuelle *ibw*-Studie von Arthur Schneeberger und Alexander Petanovitsch thematisiert die aktuelle Situation, Trends und Perspektiven für Aus- und Weiterbildung in Wien. >> [mehr Info und Download](#)
- **Film zum Europäischen Sprachenportfolio:** Das Sprachennetzwerk Graz hat mit Unterstützung des BMUKK einen Film zum Europäischen Sprachenportfolio (ESP) erstellt. Der Film bietet Sprachenlehrenden, Eltern und Lernenden einen Einblick in den Aufbau des ESP und beleuchtet seinen Nutzen in einer mehrsprachigen Gesellschaft. >> [Link](#)
- **That's eUrope: Schüler testen ihr Wissen über Europa:** Das Europaspiel "that's eUrope" ermöglicht SchülerInnen ihre Kenntnisse über die Europäische Union in den Bereichen Politik, Kultur, Geografie und Sport im direkten Vergleich mit anderen europäischen Klassen online zu testen. >> [Link](#)
- **WeReurope:** Dieses Grundtvig-Projekt hat ein Modell für die Durchführung von Konferenzen zum Interkulturellen Dialog entwickelt. Das Handbuch mit entsprechenden Anleitungen ist soeben erschienen. >> [Mehr Info](#)
- **Publikation: Arbeiten in Europa:** Diese Broschüre der Wirtschaftskammer Österreich informiert über Jobchancen und Praktika bei den Europäischen Institutionen. >> [Download](#)
- **EQF- und ECVET-Newsletter:** EQF und ECVET prägen seit einigen Jahren die europäische Bildungspolitik (siehe Bildungs-ABC). Zu beiden Instrumenten sind aktuell zwei Newsletter erschienen. >> [EQF-Newsletter](#) | [ECVET Magazin](#)
- **Lifelong Learning Award 2010:** Ende November 2010 wurde der Verein für Internationalen Fachkräfteaustausch (IFA) mit dem Lifelong Learning Award in der Kategorie „Leonardo Da Vinci“ ausgezeichnet. >> [Mehr Info](#)
- **Karriereführer 2011:** Der Karriereführer enthält Informationen zu aktuellen Trends am Arbeitsmarkt, zu den Themen (internationale) Karriere und Bewerbung und nennt Erfolgsfaktoren im Beruf. Er kann direkt bei 3s (Herausgeber) oder über den Buchhandel bezogen werden. >> [Mehr Info](#)

## Drei Fragen an...

Der österreichische „Leiharbeitsmarkt“ ist in den letzten zehn Jahren stetig gewachsen. Während der Wirtschaftskrise waren Leiharbeiter/innen häufig unter den ersten, die von Kündigungen betroffen waren. Jetzt, nach Abklingen der Krise, sind sie ebenfalls unter den ersten, die in den Unternehmen, insbesondere in der Industrie, wieder gefragt sind. Wir haben in dieser NEWSletter-Ausgabe mit DI Wolfgang Körner, dem Geschäftsführer der J. Christof GmbH – einer großen Leiharbeiterfirma im technischen Bereich – über diese und andere Entwicklungen im Leiharbeitsbereich gesprochen.

[Interview](#)

## Wie werde ich ...

### ... Personaldienstleistung (Lehrberuf)

Der Lehrberuf Personaldienstleistung kann über eine dreijährige Lehrzeit in Betrieben der Personalüberlassung und Personalvermittlung erlernt werden.

Personaldienstleistungsassistentinnen und -assistenten sind bei Zeitarbeitsunternehmen und Personalvermittlungsagenturen beschäftigt. Sie vermitteln Arbeitskräfte an Unternehmen. Sie ermitteln den Personalbedarf ihrer Kunden und stellen die entsprechenden Dienstnehmer/innen bereit. Sie führen die anfallenden Verwaltungstätigkeiten der Personal- und Kundenbetreuung durch, werten Daten und Statistiken aus und nehmen Aufträge entgegen. Personaldienstleistungsassistentinnen und -assistenten haben direkten Kontakt zu ihren Kunden und Auftraggebern, das sind einerseits die Unternehmen die Arbeitskräfte suchen und andererseits die arbeitssuchenden Bewerber/innen.

Mehr Info: [BIC.at](http://BIC.at)

## Zeit-/Leiharbeiter/innen

In unserem Grafikdienst haben wir für Sie dieses Mal einige Zahlen zur Struktur und zur Entwicklung

am Zeit-/Leiharbeitskräftemarkt aufbereitet.

[Grafik](#)

## Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: das ist unser Ziel!

Bitte informieren auch Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Wenn auch Ihre Ausbildungseinrichtung einen Tag der offenen Tür durchführt, teilen Sie [uns](#) den Termin bitte mit, damit wir ihn in unser Verzeichnis aufnehmen können.

[Terminvorschau](#)

### Termin 1: BeSt 2011 – Wiener Stadthalle

Von **3. bis 6. März 2011** findet in der Wiener Stadthalle die BeSt – Die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung statt. Der Eintritt ist frei. Neben Infoständen von Aus- und Weiterbildungseinrichtungen werden zahlreichen Vorträgen und Workshops angeboten.

Mehr Info: [www.bestinfo.at](http://www.bestinfo.at)

### Termin 2: Girls' Day 2011

Mädchen und Frauen konzentrieren sich bei der Berufs- und Studienwahl meist auf traditionelle Ausbildungsbereiche, in technischen Bereichen sind sie nach wie vor eine Minderheit. Der Girls' Day – ein internationaler Aktionstag – will an diesen Vorbehalten etwas ändern. An diesem Tag können Mädchen einen Schultag lang in einem Betrieb Berufe jenseits der ausgetretenen Pfade kennen lernen.

Hier die Termine in den einzelnen Bundesländern, soweit sie bisher vorliegen:

#### 14. April 2011

EuRegio Girls' Day Salzburg: <http://www.girlsday.info>

Girls' Day Burgenland: <http://www.girlsday-burgenland.at>

#### 28. April 2011

Girls' Day Oberösterreich: <http://www.girlsday-ooe.at>

Girls' Day Tirol: <http://www.tirol.gv.at/girlsday>

Girls' Day Niederösterreich: <http://www.girlsday.cc>

Töchterttag Wien: <http://www.toechterttag.at>

**Vorschau: Der nächste Boys' Day findet am 11. November 2011 statt.**

### Termin 3 – Vorankündigung: Vernetzungstreffen der Bildungs- und Berufsberater/innen

Am 30. und 31. Mai 2011 findet das diesjährige Vernetzungstreffen der Bildungs- und Berufsberater/innen statt. Dieses Treffen hat sich in der Vergangenheit als wichtiges Instrument der überregionalen Vernetzung etabliert und wird dieses Jahr am WIFI-Campus in Dornbirn durchgeführt.

**Eckdaten:**

**Veranstalter:** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

**Datum:** 30. bis 31. Mai 2011

**Ort:** Dornbirn, WIFI-Campus

**Details im nächsten NEWSletter!**

[www.easydegree.at](http://www.easydegree.at)

Easydegree ist ein Studieninformationsportal, das die Erfahrung der Studierenden in den Mittelpunkt stellt. Rund 1.800 österreichische Studiengänge werden in dieser übersichtlichen Datenbank zusammengefasst und von Studierenden und Absolventinnen und Absolventen mittels Fragebogen und Erfahrungsberichten bewertet. Die Bewertungskriterien umfassen vor allem die Qualität des Studiengangs und der Hochschule, die Jobaussichten nach dem Studium und den Studienzugang.

Schüler/innen und Studieninteressierte können sich mit dieser Webseite einen Überblick über die Qualität der Studiengänge verschaffen und Studiengänge untereinander vergleichen, aber auch Bachelorstudentinnen und -studenten finden Informationen zu Masterstudiengängen.

**Sprachenzertifikate im Überblick**

Sprachdiplome sind in Studium, Beruf und Karriere ein wichtiger Nachweis für Fremdsprachenkenntnisse. Ihre Bedeutung ist in den letzten Jahren gewachsen. Ob ESOL, ILEC oder YLE für Englisch, DALF oder CEFP für Französisch oder CELI und CILS für Italienisch - die Übersichtsseite von Langwhich bietet einen Überblick zu den gängigsten Sprachzertifikaten unterteilt nach Sprachen, Fachzertifikaten oder Kulturinstituten.

>> [Langwhich – Marktplatz Fremdsprachen](#)

>> [Österreichisches Sprachkompetenzzentrum](#)

[www.berufliche-erkennung.de](http://www.berufliche-erkennung.de)

**Berufliche Anerkennung in Deutschland**

Diese Website informiert über geregelte Anerkennungsverfahren in Deutschland. Verschiedene Behörden, Ministerien, Kammern und Berufsorganisationen sind in Deutschland für die Anerkennung von im Ausland erworbenen beruflichen Abschlüssen zuständig. Das Informationsportal soll helfen, die zuständige Stelle zu finden. Zudem werden die verschiedenen Anerkennungsformen erklärt und die Voraussetzungen für eine Antragsstellung dargelegt.

[www.koordinationsstelle.at](http://www.koordinationsstelle.at)

Die Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung arbeitet seit Ende 2009 in den Schwerpunkten „AMS BSB FSW für behinderte und benachteiligte Jugendliche“ und „Optimierung des Übergangsmanagements für ausgrenzungsgefährdete Jugendliche“.

Auf der neu gestalteten Webseite der Koordinationsstelle finden Sie unter anderem umfangreiche Informationen über Wiener Unterstützungsangebote zur beruflichen Integration von Jugendlichen im Übergang Schule und Beruf, Informationsblätter zu vielen Angeboten und Materialien zu den Veranstaltungen der Koordinationsstelle.

[NEWSletter Archiv](#)

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wünsche und Anregungen können Sie direkt an die [Redaktion](#) des ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft richten.

**Redaktionsteam:**

Mag. Wolfgang Bliem (Chefredaktion), Mag. Sabine Tritscher-Archan, Mag. Andrea Liebhart, Mag. Silvia Weiß, Andrea Groll (Layout)

**Medieninhaber/Herausgeber:**

[ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft](#)

1050 Wien - Rainergasse 38 - Tel. +43(0)1 545 16 71-10 - [bliem@ibw.at](mailto:bliem@ibw.at)

ISSN 2072-8824